

## Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung .....	1
2	Historische und methodische Vorklärungen .....	5
2.1	Die historische Fragestellung .....	5
2.2	Das methodische Problem .....	8
3	Schriftauslegung im Horizont des christlich-jüdischen Dialogs ...	14
3.1	Der gegenwärtige Status quaestionis. Eine Skizze .....	16
3.2	Die neutestamentliche Exegese und der christlich-jüdische Dialog .....	21
3.3	Hermeneutische Anfragen .....	25
4	Neues Testament und Antijudaismus .....	36
4.1	Der neutestamentliche Befund und seine Aporien .....	36
4.1.1	Einstieg: Die Position R. RUETHERS .....	38
4.2	Zur Semantik der Terminologie .....	40
4.3	Frühchristliche Kritik an Tora und Halacha. Innerjüdischer Dissens oder strukturelle Judenfeindschaft? .....	42
4.4	Neutestamentlicher Antijudaismus? Zur Kritik ungeschichtlicher Projektionen .....	54
4.5	Das Alte Testament als Bezugsrahmen der neutestamentlichen Schriften .....	59
4.6	<i>Altes Testament</i> oder <i>Hebräische Bibel</i> ? .....	63
	<i>Exkurs I: καινή διαθήκη und παλαιά διαθήκη in IIKor 3,4–18</i> ...	67
4.7	Paulus – ein Antijudaist? .....	72
4.8	Schlußfolgerungen .....	75
4.9	Resümee .....	78
5	Der erwählende und rechtfertigende <i>eine Gott</i> . Zur paulinischen Begründung christlicher und jüdischer Heilshoffnung (Röm 1–4,9–11) .....	80

5.1 Die Verschränkung von Verheißung und Rechtfertigung . . . . .	82
<i>Exkurs II: Die hermeneutischen Bedeutung der Christologie</i>	
<i>für den biblischen Kanon . . . . .</i>	82
<i>Exkurs III: Zur Veranlassung und zum Abfassungszweck des Röm . . .</i>	89
5.1.1 Das πρῶτον der Juden und Heil für die Heiden (Röm 1,16f) . . . . .	95
5.1.2 Die paulinische Dialektik von Verheißung und Rechtfertigung . . . . .	101
5.1.2.1 Die Rechtfertigung als innerer Grund der Verheißung (E. KÄSEMANN) . . . . .	102
5.1.2.2 Folgerungen und Anfragen . . . . .	104
5.1.3 Abraham als Verheißungsträger und Beispiel göttlicher Rechtfertigung χωρὶς ἔργων (Röm 4) . . . . .	106
5.1.3.1 Die Verheißung als Zeichen göttlicher χάρις (Röm 4,4.13f.16) . . . . .	111
5.1.3.2 Die Gottesgerechtigkeit als Manifestation der Verheißung . . . . .	114
5.1.4 Existential-ontologische Reduktion der Gottesgerechtigkeit . . . . .	118
5.1.5 Die Integration der Rechtfertigung in die Verheißung . . . . .	123
5.1.5.1 Vorgaben und Voraussetzungen . . . . .	125
5.1.5.2 Gottes Verheißungen und Israels Unglaube . . . . .	132
5.1.5.3 Struktur und Gedankengang von Röm 3,1–8 . . . . .	135
5.1.6 Gottes Treue als Fundament der Heilshoffnung für Juden und Heiden . . . . .	144
5.2 Verheißung und Rechtfertigung nach Röm 9–11 . . . . .	151
5.2.1 Röm 11,25–32 im Kontext von Kapitel 9–11 . . . . .	155
5.2.2 Das Israel-Mysterium . . . . .	165
5.2.2.1 Gliederung und sprachliche Struktur . . . . .	165
5.2.2.2 Das Verständnis des μυστήριον im Zusammenhang von Röm 9–11 . . . . .	171
5.2.2.3 Röm 11,25b–27 – ein himmlisches Offenbarungswissen? . . . . .	181
5.2.2.4 Zum Verständnis des μυστήριον auf dem Hintergrund jüdischer Traditionen . . . . .	183
5.2.2.4.1 Apokalyptische Literatur . . . . .	183
5.2.2.4.2 Qumran . . . . .	186
5.2.2.4.3 Rabbinische Literatur . . . . .	189
5.2.2.5 Ergebnisse und Folgerungen für Röm 11,25b–27 . . .	191
5.2.2.6 Israels Heil und der Glaube an Jesus Christus . . . . .	194

6	Der gekreuzigte Christus als Skandalon und Heilshoffnung . . . . .	198
6.1	Die Ausgangsbasis . . . . .	200
6.2	Christologie und jüdische Messianologie . . . . .	201
6.2.1	Act 5,34–39 und das Problem jüdischer Messias- prätendenten . . . . .	201
6.2.2	Rabbi Aqiva und Bar Kokhba . . . . .	206
	<i>Exkurs IV: Politisch-messianische Deutung der Kreuzigung Jesu?</i> . .	210
6.3	Die frühchristliche Umformung jüdisch-messianischer Hoffnungen . . . . .	213
6.3.1	Der Gekreuzigte als κύριος und Χριστός in Act 2,14–39 . .	219
6.4	Das paulinische Evangelium vom gekreuzigten Jesus Christus . .	222
6.4.1	Grundsätzliches zur Genese der paulinischen Christologie .	224
	<i>Exkurs V: Paulus und die Hellenisten (Act 6,8–15)</i> . . . . .	226
6.4.2	Zum Gebrauch von Χριστός bei Paulus . . . . .	244
6.5	Das Christusevangelium im Konflikt mit nomistischen Gegnern in Galatien . . . . .	254
6.5.1	Gal 3,1–4,31 als kohärenter Briefabschnitt . . . . .	256
6.5.2	Der Glaube Abrahams und die Verheißung für die ἔθνη (Gal 3,6–9) . . . . .	260
6.5.3	Die christologisch-soteriologische Argumentation in Gal 3,10–14 . . . . .	265
6.5.4	Der Gekreuzigte und der νόμος . . . . .	275
6.6	Zusammenfassung . . . . .	281
7	Ergebnisse – Konsequenzen – Ausblick . . . . .	283
	Literaturverzeichnis . . . . .	298
	Stellenregister . . . . .	351
	Sachregister . . . . .	392